

# STADTKURIER FLÖHA

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha und dem Ortsteil Falkenau

19. Jahrgang, Nr. 12/2012

Ausgabe vom 12. Dezember 2012

#### Liebe Bürgerinnen und Bürger von Flöha und Falkenau,



nun können wir auf unser erstes gemeinsames Jahr zurückblicken. Alle Wünsche sind nicht in Erfüllung gegangen. So ist es uns trotz großer Anstrengungen nicht gelungen, die Falkenauer Grundschule wieder zu aktivieren.

Dafür konnten wir das Bad soweit fit machen, dass es zwar verspätet aber ohne die beanstandeten Mängel aufgemacht werden konnte. Das Volkshaus ist fertig geworden und

die Außenanlagen werden folgen. Die Bedingungen für die Falkenauer Mitarbeiter des Bauhofes konnten verbessert werden. Auch stehen wir nach wie vor zu unserem Versprechen, dass die gesamte Hochzeitsprämie in Falkenau eingesetzt wird. Dazu gehören neben den Restleistungen des Volkshauses der Bau eines neuen Feuerwehrdepots ebenso wie der Straßenbau im Gewerbegebiet. Für alle diese Maßnahmen werden entsprechende Fördermittelanträge gestellt und das erhaltene Geld wird für den Eigenmittelanteil verwendet. Auch in Flöha drehen sich die Kräne. Am 17. Dezember wird der 1. Bauabschnitt der Verlegung der Bundesstraße freigegeben. Die Hochwasserschutzmaßnahmen wurden weiter fortgeführt. Das kann eigentlich jeder selbst in Augenschein nehmen.

In dem Zusammenhang ist auch ein neuer Rad- und Fußweg von den Elfgeschossern, vorbei an der Claußbrücke bis zum Zusammenfluss entstanden. Er wird sehr rege angenommen. Die neue Silberröhre konnte eingeweiht werden und somit fällt der Umweg für die Fußgänger unter der Bahnbrücke weg.

Einen herben Schlag mussten wir allerdings verkraften als uns von dem Brandschutzbeauftragten unseres herrlichen neuen Großkreises "Mittelerde" ein Gutachten über die brandschutztechnischen Missstände in unserer Anfang der 90er Jahre sanierten Schillerschule ins Haus flatterte. Diese allumfassenden Maßnahmen werden uns am Ende ca. 1,3 Millionen Euro kosten und die Realisierung musste bei vollem Schulbetrieb erfolgen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die darunter gelitten haben: Schüler, Lehrer, Hausmeister und auch für die Firmen war es nicht einfach. Anfang des Jahres am 12.3.2012 haben wir bei der Verleihung des Deutschen Brückenpreises in Dresden in der Kategorie Rad- und Fußgänger-

brücken den 1. Preis bekommen. Unsere "Blaue Welle" ist aber auch Spitze. Heuer ist uns auch endlich gelungen einige Schandflecke zu beseitigen, z.B. Dresdner Straße gegenüber der Schule, Augustusburger Straße 6 und 120, Heinrich-Heine-Straße, Rudolf-Breitscheid-Straße (ehemaliges Ledigenwohnheim), Obere Güterbahnhofstraße (2 Mehrfamilienhäuser), Neubauernstelle auf dem Golfplatz. Aber es wird nicht nur abgerissen sondern auch neu gebaut. Von unserem fertig erschlossenen Einfamilienhausstandort an der Waldstraße sind schon über die Hälfte der Grundstücke verkauft. Worüber ich mich bauseitig am meisten freue ist der Baubeginn des Kinderdorfes in der Baumwolle im August. Damit kommen wir unserem zukünftigen Stadtzentrum ein ganzes Stück näher. Ich freue mich schon auf den Tag im nächsten Jahr, wenn das erste Kinderlachen dort erklingen wird. Vor allem entsteht dort die Kleinteiligkeit, die viele Experten anmahnen und das bei deutlich mehr Platz pro Kind als vorgeschrieben. Dazu kommt noch ein großer Außenbereich mit vielen Spiel- und Sportmöglichkeiten.

Nun habe ich so viel über Bauaktivitäten geschrieben, aber unsere Stadt hat ja noch viel mehr zu bieten. Es gab wieder tolle Feste, angefangen beim Flusspiratentreffen kombiniert mit einem tollen Kinderfest, die Rudolf-Breitscheid-Straße hatte wieder eingeladen mit vielen attraktiven Angeboten. Die Feuerwehr belegte im September wie jedes Jahr ein Wochenende mit ihrem ganz speziellen Mix. Die Sportvereine haben vieles geboten. Es gab interessante Konzerte in der Georgenkirche. Mit Falkenau sind wir an Vereinen reicher geworden. Es ist gar nicht möglich alle aufzuzählen, ohne jemanden zu vergessen.

Aber was ich unbedingt an dieser Stelle tun will ist einfach Danke zu sagen für die unzähligen Stunden im Ehrenamt, die unser Leben so bereichern. Herr Müller, Ortsvorsteher von Falkenau hat mich gebeten auch in seinem Namen mit zu schreiben, was ich gerne getan habe. Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

lhr

Friedrich Schlosser
Oberbürgermeister

Martin Müller Ortsvorsteher



#### OFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG NR. 08/2012 Der STADTVERWALTUNG FLÖHA

#### Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2013

Aufgrund § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz kann für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Die Grundsteuerschuldner der Stadt Flöha

haben einen Grundsteuerbescheid erhalten, welcher für alle darauf folgenden Jahre gilt. Ein neuer Bescheid wird nur erlassen, wenn sich Veränderungen ergeben. Hiermit wird auf dem Wege der öffent-

lichen Bekanntmachung die Grundsteuer für die Grundsteuerpflichtigen der Stadt Flöha festgesetzt, sofern nicht änderungsbedingt ein schriftlicher Grundsteuerbescheid ergangen ist.

Die Höhe und Fälligkeitstermine der Grundsteuer sind dem Ihnen zuletzt zugegangenen Bescheid zu entnehmen. Zahlen Sie die entsprechenden Beträge zu den Terminen auf eines der Konten der Stadtverwaltung Flöha, soweit Sie keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben.

Diese öffentliche Bekanntmachung hat die gleiche Rechtswirkung wie ein am Tage der öffentlichen Bekanntmachung zugegangener schriftlicher Steuerbescheid.

Innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung können Sie gegen diese Steuerfestsetzung Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Flöha einzulegen. Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt oder den Steuermessbetrag richten, sind ausschließlich im Rechtsbehelfsverfahren gegen den Steuermessbescheid beim zuständigen Finanzamt geltend zu machen.

Durch Einlegen eines Rechtsbehelfes

wird die Vollziehung des Steuerbescheides nicht gehemmt, ins-besondere die Erhebung der angeforderten Beträge nicht aufgehoben.

Bankkonten der Stadtverwaltung Flöha:

Sparkasse Mittelsachsen Bankleitzahl: 870 520 00 Kontonummer: 36 0000 4289

Deutsche Kreditbank AG Bankleitzahl: 120 300 00 Kontonummer: 140 909 3

Flöha, 03.12.2012





#### Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 25.10.2012

Beschluss zur Zusammenarbeit in der "Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land" für die ILE-Förderperiode 2014 -2020

Beschluss-Nr.: 219/34/2012 Abstimmungsergebnis: Einstimmig (24 Ja-Stimmen)

Beratung und Beschluss über die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Flöha eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, berührten sonstigen Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Bürger (Abwägungsbeschluss)

Beschluss-Nr.: 220/34/2012 Abstimmungsergebnis: Einstimmig (24 Ja-Stimmen)

#### Beschluss zum Grundstücksverkauf Parzelle 8 im Bebauungsplangebiet Waldstraße

Beschluss-Nr.: 221/34/2012 Abstimmungsergebnis: Einstimmig (23 Ja-Stimmen)

#### Beschluss zum Grundstücksverkauf Parzelle 20 im Bebauungsplangebiet Waldstraße

Beschluss-Nr.: 222/34/2012 Abstimmungsergebnis: Einstimmig (24 Ja-Stimmen)

#### Beschluss über den Verkauf des Areals "Ballenlager" im Gebiet der Alten **Baumwolle**

Beschluss-Nr.: 223/34/2012

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

#### Beschluss zur Grundstücksüberweisung einer ehemaligen forstwirtschaftlichen Nutzfläche der Gemarkung Falkenau

Beschluss-Nr.: 224/34/2012 Abstimmungsergebnis: Einstimmig (24 Ja-Stimmen)

#### Beschluss zur Grundstücksüberweisung von ehemaligen Forstwegeflächen der Gemarkung Plaue

Beschluss-Nr.: 225/34/2012 Abstimmungsergebnis: Einstimmig (24 Ja-Stimmen)

#### Beschluss zur Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Umschuldung des Kommunaldarlehens Nr. 6707412596

Beschluss-Nr.: 226/34/2012 Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

#### Beschluss zur Zuschlagserteilung nach Angebotseinholung (Freihändige Vergabe) Vorhaben: Lieferung Doppelkammerstreuer (Multicaraufbau)

Beschluss-Nr.: 227/34/2012 Abstimmungsergebnis: Einstimmig (24 Ja-Stimmen)

#### Aufhebungsbeschluss der öffentlichen Ausschreibung Los 08 Putzarbeiten, Shedhalle

Beschluss-Nr.: 228/34/2012 Abstimmungsergebnis: Einstimmig (24 Ja-Stimmen)

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung Bauvorhaben: Umnutzung Shedhalle zur Kindertageseinrichtung Los 09 -

#### Fliesenarbeiten

Beschluss-Nr.: 229/34/2012

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

#### Beschluss über die Nutzungsgebühr für die Benutzung städtischen Eigentums für die Vereine der Stadt Flöha im Haushaltsjahr 2013

Beschluss-Nr.: 230/34/2012

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (22 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung)

#### Beschluss über die Aufhebung der Grundschule Falkenau rückwirkend zum 31.07.2012

Beschluss-Nr.: 231/34/2012

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

#### Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses Nr. 218/33/2012

Beschluss-Nr.: 232/34/2012

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (11 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stim-

men, 6 Enthaltungen)

#### Beschluss über die Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit von Herrn Andreas **Kluge**

Beschluss-Nr.: 233/34/2012

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (9 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stim-

men, 4 Enthaltungen)

#### **Hinweis:**

Die vollständigen Protokolle und Tagesordnungen finden Sie auf der Website der Stadt Flöha unter www.floeha.de (Rubrik "Stadtrat")

Zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadtverwaltung Flöha	Flöha, 27.11.2012
Aktenzeichen:	Telefon:
01/2012 SBV	03726/791-144

01/2012 SBV	03726/791-144	
Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen  X Verfügung Bekanntmachung		
Straßenbeschreibung     Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf	Neubau)	
Personenunterführung am Bahnhof Flöha – Flurstück 601/30 Gem. Flöha		
Beschreibung des Anfangspunktes (z.B. VNK, Station; seither-km)	Beschreibung des Endpunktes (z.B. VNK, Station; seither-km)	
Nachtausgang Bahnhof – Bahnhofstraße (km 0.000)	neuer Tunnelabschnitt unter der B173 (km 0.126)	
Gemeinde	Landkreis	
Flöha	Mittelsachsen	
2. Verfügung		
2.1. Die unter 1. bezeichnete	neugebaute Straße bestehende Straße	
wird / <del>wurde</del> gewidmet	aufgestuft abgestuft	
zur Bundesstraße zum	öffentlichen Feld- und Waldweg	
Staatsstraße	beschränkt-öffentlichen Weg	
☐ Kreiastraße	Eigentümerweg	
Gemeindeverbindungs- straße		
Ortsstraße		
eingezogen	teilweise eingezogen	
2.2. Widmungsbeschränkungen		
<ul> <li>selbstständiger Gehweg</li> <li>Nutzung nur durch Fußgänger</li> </ul>		
Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)		

Stadt Flöha (Bodenbelag / Wand- und Deckenverkleidung)

	Datum	
Wirksamwerden der Verfügung:	17.12.2012	
Tag der Verkehrsübergabe:		
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:		
Tag der Sperrung:		
5. Sonstiges		
5.1. Gründe für Widmung	Widmungsbeschränkungen	
Umstufung Einziehu	ng Teileinziehung	
<ul> <li>Ersatzverbindung für die geschlossene Personenunterführung "Silberröhre"</li> <li>Vertrag mit der DB Station &amp; Service vom 23./31.07.2012</li> </ul>		
<ol> <li>Die Verfügung nach Nummer 2 kann w\u00e4hrend der \u00fcblichen Besuchszeiten eingesehen werden bei (Bezeichnung, Ort, Stra\u00dfe. Zimmer Nr.)</li> </ol>		
Stadtverwaltung Flöha / Bauverwaltung / Sachgebiet Tiefbau Augustusburger Straße 90 09557 Flöha		
in der Zeit von - bis		
Rechtsbehelfsbelehrung		

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Flöha, Augustusburger Straße 90, 09557 Flöha, Bauverwaltung einzulegen.

Hinweis: Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente.



Schlosser Oberbürgermeister

#### Bekanntmachung über die Auslegung der geänderten Planunterlagen im Planfeststellungsverfahren

"Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen in Flöha an der Flöha und an der Zschopau Teilabschnitte 5 und 6: Maßnahmen M230 und M540 bis M590B im Bereich zwischen dem Deich Pommselwiese an der Flöha und dem Mündungsbereich in die Zschopau"

l.
Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Freiberger Mulde/ Zschopau, Rauenstein 6A in

09514 Lengefeld plant die Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen in der Stadt Flöha.

Die Gesamtplanung erstreckt sich über

mehrere Teilabschnitte entlang der Flüsse Flöha und Zschopau.

Gegenstand dieser Planfeststellung sind die Teilabschnitte 5 und 6, welche sich

zwischen dem Deich Pommselwiese und dem rückwärtigen Bereich der Flöhamündung in die Zschopau entlang der Flöha erstrecken. Das Vorhaben umfasst auf der linken Flöhaseite im Wesentlichen die Errichtung einer geschlossenen Hochwasserschutzlinie aus Deichen und Hochwasserschutzmauern zwischen der Bebauung und dem Fluss beginnend in Höhe des Deiches Pommselwiese bis zum Anschluss an den Bahndamm im Mündungsbereich beider Flüsse. Ausgenommen ist der ausreichend hohe Abschnitt der Maßnahme M550. Auf der rechten Flöhaseite umfasst das Vorhaben den Rückbau des Deiches "An den Reisbauern" und den Ersatzneubau der Ufermauer Gückelsberg.

Im Ergebnis der bisherigen Anhörung wurde die Planung geändert. Im Wesentlichen erfolgten eine Neuerstellung der Hydraulik und eine grundlegende Überarbeitung der Unterlagen der Grünplanung. In der Folge wurden die geplanten Hochwasserschutzanlagen erhöht, in mehreren Fällen ihre bauliche Ausführung geändert sowie zwei weitere Maßnahmen ergänzt. Diese Änderungen sind in der Planunterlage kenntlich gemacht und zusätzlich in einer Übersicht (Synopse) zusammengefasst.

Die Planung erstreckt sich auf die Gemarkungen Flöha und Gückelsberg der Stadt Flöha.

Für das Vorhaben wird auf Antrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Freiberger Mulde/Zschopau durch die Landesdirektion Sachsen als Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde ein Planfeststellungsverfahren (Az.: 46-8962.10/9/1) nach § 68 Abs. 1 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) und § 80 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) und den §§ 72 ff. des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) und dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) durchgeführt.

Der geänderte Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) einschließlich einer Übersicht zu den erfolgten Änderungen (Synopse) liegt in der Zeit

vom 3. Januar 2013 bis 4. Februar 2013 -jeweils einschließlich-

in der Stadtverwaltung Flöha, 3. Etage - Zimmer 3.03, Augustusburger Straße 90 in 09557 Flöha

während der Dienststunden:

von 9:00 - 12:00 Uhr Montag und 13:00 - 15:00 Uhr

Dienstag von 9:00 - 12:00 Uhr

und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr Freitag von 9:00 - 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Für das Vorhaben besteht die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (§ 3a i. V. m. § 3c UVPG und Nr. 13.13 der Anlage 1 zum UVPG).

Die nach § 6 UVPG entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens sind Bestandteil der ausliegenden Planunterlagen und können ebenfalls von der Öffentlichkeit eingesehen werden.

Die folgenden Nummern V. 1.-6. dieser Bekanntmachung gelten für die Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens nach § 9 Absatz 1 UVPG (Beteiligungsverfahren) und die in diesem Zusammenhang abgegebenen Äußerungen entsprechend.

Die Entscheidung über Zulässigkeit oder Ablehnung des Vorhabens ergeht nach Durchführung des Planfeststellungsverfahrens mit einem Planfeststellungsbzw. Versagungsbeschluss.

1. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann gemäß § 73 Absatz 4 Satz 1 VwVfG bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also bis spätestens bis zum 18. Februar 2013 (maßgeblich ist der Tag des Eingangs der Einwendung, nicht das Datum des Poststempels) schriftlich oder zur Niederschrift

bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz oder den Standorten der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig

bei der Stadtverwaltung Flöha, Augustusburger Straße 90, 09557 Flöha Einwendungen gegen den Plan erhe-

Dabei reicht es aus, die Einwendungen nur bei einer Stelle zu erheben. Die Einwendungen müssen in leserlicher Schrift erfolgen und den Vorund Nachnamen sowie die volle Anschrift des Einwenders enthalten, unterschrieben werden sowie den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Bei Eigentumsbeeinträchtigungen sind möglichst die Flurstücksnummern und Gemarkungen der betroffenen Grundstücke anzugeben.

Ein Vorbringen per elektronischer Datenübermittlung genügt dem Schriftformerfordernis nicht und bleibt daher unberücksichtigt.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite eine Person mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 VwVfG).

Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Nach Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG).

Einwendungen wegen nachteiliger Wirkungen des Vorhabens können später nur nach § 70 Abs. 1 WHG in Verbindung mit § 14 Abs. 6 WHG geltend gemacht werden.

3. Rechtzeitig erhobene Einwendungen können in einem Termin erörtert werden, der noch ortsüblich bekannt gemacht wird. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Eingaben der Vertreter, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

- 4. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins been-
- 5. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden (Planfeststellungs- oder Versagensbeschluss).

Die Zustellung der Entscheidung an die Einwender und die bekannten Betroffenen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

- 6. Kosten, die durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, für die Erhebung von Einwendungen und das Vorbringen von Äußerungen, die Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehen, werden nicht erstattet.
- 7. Es wird darauf hingewiesen, dass auch Flurstücke, die nicht im Bereich des Vorhabens gelegen sind, durch die Baumaßnahme betroffen sein können (Flächen für Kompensationsmaßnahmen der landschaftspflegerischen Begleitplanung).



Schlosser Oberbürgermeister



#### Liebe Bürgerinnen und Bürger im Ortsteil Falkenau

nun ist bereits das 1. Jahr nach der Eingliederung vergangen.

Viele Punkte mussten noch im Detail geklärt werden, da manches im Vorfeld nicht absehbar und klärbar war. Dies wird wohl auch in nächster Zeit noch so sein. Mit Bedauern mussten wir die Entscheidung vom Kultusministerium zur Kenntnis nehmen, das uns das endgültige Aus unserer Grundschule Mitte diesen Jahres mitteilte.

Ich möchte Ihnen an dieser Stelle einfach einmal sagen, dass diese einschlägigen Entscheidungen zu unserer Grundschule mich persönlich sehr hart getroffen haben und ich eine geraume Zeit benötige, um diese Tiefschläge zu verarbeiten. Egon Olsen würde sagen:

"Ich habe einen Plan". Wir wollen mit allen Kräften versuchen, eine sinnvolle Nachnutzung für das Gebäude zu erreichen. Wir denken da an Betreutes Wohnen / Tagespflege, da es diesen Part in

Falkenau überhaupt nicht gibt. Wir sollten es gemeinsam anpacken und versuchen.

Eine große Freude war der Umzug in das umgebaute Volkshaus. Die Senioren konnten ja bereits zum letzten Pyramidenfest ihre neuen Räume nutzen. Die neuen Praxisräume für unseren Medicus, Herrn Jähnichen wurden ab dem 06.01.12 intensiv in Beschlag genommen. Wir können stolz sein auf die neue multikulturelle Einrichtung und hoffen und wünschen, dass sie von Vielen regelmäßig genutzt wird. Leider haben wir für die Außenanlagen noch keine Mittel erhalten und konnten die Maßnahme noch nicht abschließen.

An dieser Stelle noch ein besonderes Dankeschön an alle Baufirmen und Handwerker, die durch ihre guten Leistungen mit dazu beigetragen haben, dass das Volkshaus in seinem jetzigen Zustand erstrahlen konnte. Auch in unse-

rem Freibad wurden ja umfangreiche Instandsetzungen vor der Saison getätigt. Einige Arbeiten haben die Eröffnung verschoben, aber ich denke, es hat sich gelohnt. Am Vorabend des Weihnachtsfestes möchte ich Ihnen allen einige besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familie wünschen. Bauen Sie mal konsequent den Stress ab, indem Sie versuchen, den Alltag beiseite zu schieben.

Für die Weihnachtszeit und den Beginn des neuen Jahres wünsche ich Ihnen natürlich auch im Namen aller Mitstreiter, von ganzem Herzen alles erdenklich Gute, viel Freude und Kraft, vor allem aber Gesundheit.

Martin Müller Ortsvorsteher

#### Informationen vom LEADER-Regionalmanagement

Für eine naturnahe und lebenswerte Vorerzgebirgsregion – Windenergieanlagen gemeinsam und zielorientiert planen

Am 12.10.2012 fand zum Thema Errichtung

von Windenergieanlagen eine Beratung der Mitgliedskommunen des Vereins im Regionalmanagement Gahlenz statt. Die Bürgermeister hoben dabei klar die Bedeutung einer für die Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land gemeinsam abgestimmten Herangehensweise hervor, damit nicht überall derartige raumbedeutende Anlagen entstehen können.

Als Gast wurde Dr. Jens Uhlig vom Planungsverband Region Chemnitz begrüßt. In seinen Ausführungen stellte er klar, dass "... zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine über die verbindlichen Regionalpläne hinausgehenden Festlegungen und belastbare Aussagen zu weiteren Gebieten für die Nutzung der Windenergie in der Planungsregion existieren. Derzeit ist noch vollkommen offen, wo neben den bisher ausgewiesenen Gebieten noch weitere Gebiete lokalisiert sein könnten und in welchem räumlichen Umgriff sie zur Ausweisung kommen. Anderslautenden Aussagen fehlt jegliche Grundlage". Das bedeutet, dass es zurzeit keine neuen gesicherten Gebiete zur Errichtung von Windenergieanlagen gibt.

"Die Arbeiten an der Neuaufstellung des Regionalplanes für das Gebiet des Planungsverbandes Region Chemnitz", so Dr. Uhlig weiter, "befinden sich derzeit in verwaltungsinternen Abstimmungsprozessen. Die Verbandsgeschäftsstelle des Planungsverbandes Region Chemnitz nimmt dabei gern die Wünsche und Ideen für die Nutzung der Windenergie aber auch Ablehnungen und Bürgerbegehren gegen die Errichtung von Windenergieanlagen mit Interesse zur Kenntnis und in die weiteren Planungs- und Abwägungsprozesse auf".

Eine erste offizielle Beteiligung im Regionalplanverfahren wird frühestens nach der Sächsischen Kabinettsentscheidung zu einer erneuten Beteiligung zum Landesentwicklungsplan Sachsen, wahrscheinlich im I. Quartal 2013, erfolgen. Nicht vor Ende 2013 könnte es erste Aussagen über mögliche Flächen geben. Aus diesem Grund raten wir Grundstückseigentümern dringend davon ab, Nutzungs- bzw. Pachtverträge jetzt schon zu unterzeichnen. Die Grundstückseigentümer würden sich langfristig binden und hätten nicht mehr die Chance, weitere Anbieter zu prüfen. Auch ein abgestimmtes Vorgehen unter Einbeziehung weiterer Einwohner, z.B. durch Zusammenschluss zu einer Energiegenossenschaft, wäre dann kaum möglich.

Zur weiteren Beratung stehen Ihnen Ihre Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung oder das Regionalmanagement in Gahlenz gern zur Verfügung.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Region eine frohe Advents- und Weihnachtszeit.

Verein zur Entwicklung der Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land e. V. LEADER-Regionalmanagement Gahlenzer Straße 65

09569 Oederan Telefon: 037292/289766

E-Mail:

info@leader-augustusburgerland.de www.leader-augustusburgerland.de

#### "FLÖ" ist wieder angesagt

# Bundesverkehrsministerium gab grünes Licht für "Heimatkennzeichen"

Endlich sind die "Heimatkennzeichen" in den Kfz-Zulassungsstellen im Freistaat erhältlich. Nachdem bereits am 1. November 2012 die geänderte Fahrzeug-Zulassungsverordnung in Kraft getreten ist, hat das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) am 8. November 2012 die endgültige Festlegung der ab sofort gültigen Kennzeichen getroffen. Damit ist es ab sofort möglich, in Sachsen neben den aktuellen KFZ-Kennzeichen insgesamt 45 ehemalige Kennzeichen, darunter auch das bekannte "FLÖ" wieder prägen zu lassen.

Sachsen ist das erste Bundesland, das die Altkennzeichen wieder einführt. Die geänderte Zulassungsverordnung ist erst am 1. November 2012 in Kraft getreten. Die Änderung der Fahrzeug-Zulassungsverordnung geht auf einen Beschluss der Verkehrsministerkonferenz im April 2011 zurück, damals auf Initiative Sachsens und Thüringens.

#### Grundstein für neue Kita gelegt

Grundsteinlegungen sind rar geworden. Sie sind meist der Anfang von etwas Besonderem, etwas Neuem, oft etwas Großem. Diese Attribute treffen wohl auch zu als am 9. November der Grundstein für Sachsens größte Kindertagesstätte im Gelände der "Alten Baumwolle" in Flöha gelegt wurde.

Pünktlich 11:00 Uhr trat Oberbürgermeister Friedrich Schlosser sichtlich bewegt vor die zahlreichen Gäste zu seiner Festansprache.

Hier, wo einst Menschen im Schichtsystem rund um die Uhr arbeiteten, Maschinen den Tagesablauf vorgaben und der Geruch von Farben und Fasern sich in das Gedächtnis von Generationen verewigte, wurde bereits vor weit über 100 Jahren mit Fleiß und unternehmerischer Weitsicht der eigentliche Grundstein für die Entwicklung unserer Stadt gelegt.

Auch mit der heutigen Grundsteinlegung wird wieder in die Zukunft unserer Stadt investiert. Diesmal nicht in Maschinen und Garne, sondern in die Familien mit ihren Kindern, die künftig in eine der spektakulärsten Kindereinrichtungen in Sachsen gehen werden.

OB Schlosser richtete seinen Blick aber auch schon weiter. Als nächstes wird sich ein weiteres Gebäude, der sogenannte "Neubau", zu einem Einkaufszentrum verwandeln und, sofern "höhere Mächte" mitspielen, könnte sich der "Oederaner Bau" bald als neue katholische Kirche präsentieren.

Letztlich mussten auch die anwesenden Gäste den bisherigen Leistungen der Stadt ihren Respekt zollen. "Vorsichtig ausgedrückt brauchte man vor zehn Jahren viel Phantasie, um den Plänen der Stadt für eine Revitalisierung der alten In-

#### Friedensrichterin nimmt ihre Tätigkeit auf

Die zuständige Friedensrichterin für die Stadt Flöha mit dem Ortsteil Falkenau ist Frau Anja Seidel. Frau Seidel ist wohnhaft in Falkenau und übt ihr Ehrenamt im neuen Vereinshaus in der Straße der Einheit 26 im Ortsteil Falkenau aus.

Zu erreichen ist die Friedensrichterin unter der Telefonnummer 03726 713006.

Ziel ihrer Arbeit ist es, Rechtsstreitigkeiten in vorgerichtlicher Streitschlichtung bei Straf- und Zivilsachen durch eine Einigung der Parteien zu erreichen.

Für jeden Antrag auf Streitschlichtung wird eine geringe Bearbeitungsgebühr erhoben, sogenannte "Tür- und Angel-Fälle" sind dagegen gebührenfrei.

dustriebrache folgen zu können", so Heiko Schwarz von der Sächsischen Aufbaubank (SAB). Er betonte, dass es ohne die Beharrlichkeit und Weitsicht des Flöhaer Stadtrates nicht zu diesen bemerkenswerten Ergebnissen gekommen wäre. Mit 4,8 Millionen Euro Fördermitteln ist die SAB der Hauptgeldgeber für das 7,5 Millionen Euro teure Projekt.

Auch von Seiten der Denkmalschützer gab es Lob. Michael Streetz vom Landesamt für Denkmalpflege sagte: "Aus der Sicht der Denkmalschützer ist in der Stadt Flöha etwas Großes gelungen – eine große innerstädtische Industriebrache, die als einmaliges Ensemble der sächsischen Industriegeschichte unter

besonderem Denkmalschutz steht, in ein zukünftiges Stadtzentrum zu verwandeln".

Wenn alles nach Plan läuft, werden Ende 2013 die Kinder von der neuen Einrichtung Besitz ergreifen können. Dafür gibt es einen sehr ambitionierten Zeitplan, so Bertram Koch von der KEWOG Städtebau GmbH, die von der Stadt Flöha mit der Projektsteuerung des Bauvorhabens beauftragt ist.

Für ein kleines Kulturprogramm sorgten die Kinder der Kita "Friedrich Fröbel" u. a. mit dem Lied "Wer will fleißige Handwerker sehn", das, nebenbei bemerkt, seine Entstehungszeit auch im 19. Jahrhundert hatte. (rs.)



Unter den staunenden Augen der Kinder legten Oberbürgermeister Friedrich Schlosser (r.) und Vorarbeiter Frank Schöniger von der Hoch- und Tiefbau Rochlitz GmbH eine sogenannte Zeitkapsel, gefüllt mit einer Tageszeitung, einem aktuellen Amtsblatt und einer Serie EURO-Münzen in das Fundament zur zukünftigen Kindereinrichtung.

# 635 Jahre Falkenau 1378 – 2013 – Geschichte und Geschichten –

Unter dieser Thematik – von der Besiedlung unseres Heimatortes, über Kriegsnöte, bis hin zu (nicht) ganz alltäglichen Begebenheiten – wird der Leser im Jubiläumsjahr 2013 in loser Folge Beiträge im Stadtkurier vorfinden.

Wann der Besiedlungszug die Talaue des Flöha-Flusses erreichte, bleibt wohl im Dunkel der Geschichte verborgen. Manche Quellen erwähnen die Zeit um 1180 als sich die Siedler mit ihren schweren Ochsenkarren aus Franken, Flandern oder Thüringen auf den Weg in unsere Gegend begaben. Das schwere, entbeh-

rungsreiche Leben der Siedler wird mit folgendem Spruch aus einem alten Geschichtsbuch treffend charakterisiert: Dem Ersten der Tod, dem Zweiten die Not, dem Dritten das Brot! Das heißt, erst die dritte Generation konnte von den Früchten Ihrer Arbeit einigermaßen leben.

Im Januar erscheint der erste Beitrag von Mike Glöckner, der die urkundliche Ersterwähnung von Falkenau zum Inhalt hat.

Dietmar Wildner IG Heimat und Kultur Falkenau

#### "Schlossblick" freigegeben

Flöha hat eine neue Straße. Der 230 Meter lange Straßenabschnitt an der Waldstraße ist die Zufahrtsstraße für das zukünftige neue Wohngebiet.

Am 6. November 2012 gab Oberbürgermeister Friedrich Schlosser die Straße mit dem schlichten, aber romantischen Namen "Schlossblick" mit dem symbolischen Durchschnitt eines grünen Bandes frei.

Begonnen hatten die Bauarbeiten im April, die zum einen den Straßenneubau für die Erschließung des Wohngebietes und zum andern den grundhaften Ausbau der alten Waldstraße auf einer Länge von 370 Metern betrafen. Der Teilbereich der alten Waldstraße erhielt im Zuge der Bauarbeiten eine neue Straßenbeleuchtung und ebenso neue Gehwege.

Die Baukosten für diese Maßnahme betrugen ca. 600.000 Euro und wurden von der Ehrenfriedersdorfer Baufirma EBG GmbH ausgeführt.

In seiner kurzen Ansprache betonte Oberbürgermeister Friedrich Schlosser, dass es immer wieder zu den Sternstunden eines Bürgermeisters gehört, wenn Straßen oder andere Bauwerke ihrer Bestimmung übergeben werden können. Besonders hob er die schöne Lage des Wohngebietes am Waldrand mit Blick zur Augustusburg hervor. So ist er auch fest überzeugt, dass die restlichen Parzellen bald ihre Käufer finden werden. (rs)



Alois Thorwart (Geschäftsführer der EBG GmbH), Oberbürgermeister Friedrich Schlosser, Uwe Hofmann (Bauleiter, EBG GmbH), Jörg Breitenstein (B.O.R.I.S. Baubetreuung GmbH), Bürgermeister Frank Schmiedgen (v.I.n.r.) übergeben die neue Straße ihrer Bestimmung.

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die bundesweite Rufnummer 116 117 erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebensbedrohlichen Situationen: Telefon 112

#### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Landkreis Mittelsachsen

Informationen zur diensthabenden Augenarztpraxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: 03727 19292

Dienstzeiten jeweils:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 Uhr – 07:00 Uhr Mittwoch 14:00 Uhr – 07:00 Uhr Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Für alle Bereitschaftsdienste gilt: Gesetzl. Feiertage, Brückentage vom Vorabend 19:00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 07:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderungen finden Sie unter der Internetadresse: www.kvs-sachsen.de

#### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung nach Weihnachten

Am Donnerstag, dem 27.12.2012, hat die Stadtverwaltung Flöha geänderte Öffnungszeiten. An diesem Tag hat das Rathaus von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet. Am darauf folgenden Freitag ist wieder reguläre Sprechzeit von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass auch in diesem Jahr, am Montag, dem 31. Dezember, die Verwaltung geschlossen ist.

Stadtverwaltung Flöha Hauptamt

#### Werbung























#### CDU-Stadtvorstand Flöha wieder gewählt

In der Mitgliederversammlung des Stadtverbandes Flöha der CDU am Dienstag, dem 13. November fand satzungsgemäß die Wahl des Vorstandes statt.

Dabei haben die anwesenden Mitglieder Stefan Thiel für weitere zwei Jahre zum Vorsitzenden gewählt. Als Stellvertreter wurden erneut Jürgen Krönert und Tobias Rottluff sowie als Beisitzer Kurt Lange und Dr. Christian Hans gewählt.

Schwerpunkt der künftigen kommunalpolitischen Arbeit der Flöhaer CDU ist das Eintreten für die Interessen der Bürger, so z.B. durch Einflussnahme auf den Weiterbau der neuen B173 von Flöha nach Falkenau. Der zügige Bau dieses Abschnittes wird von den Bürgern von

Flöha und Umgebung mehrheitlich gefordert. Erst mit diesem Bauabschnitt entsteht eine spürbare Entlastung der Anwohner der Chemnitzer bzw. Dresdner Straße in Flöha.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Erhalt des Polizeirevieres in Flöha. Vorkommnisse in den vergangenen Monaten haben gezeigt, dass auf Polizeipräsenz nicht verzichtet werden kann.

Wichtig ist der Flöhaer CDU auch der ÖPNV. Insbesondere die Erzgebirgsbahn mit ihren Linien im Flöha- bzw. Zschopautal ist dabei ein wichtiger Verkehrsträger und darf durch Sparbemühungen in den Haushalten von Bund und Land nicht beeinträchtigt werden.

Besonders am Herzen liegt dem Stadtverband auch die Einflussnahme auf die weiteren Planungen des zukünftigen Stadtzentrums "Alte Baumwolle", eine gute Öffentlichkeitsarbeit und die Gewinnung neuer Mitglieder.

Wertvolle Unterstützung erhält die Flöhaer CDU durch die langjährige Erfahrung und aktive Mitarbeit ihres Ehrenvorsitzenden Günter Klug.

Stadtverband der CDU Flöha



Hans-Joachim Walter, Kreisgeschäftsführer der Kreisgeschäftsstelle der CDU Mittelsachsen (r.) gratuliert Stefan Thiel (l.) zu seiner Wiederwahl zum Vorsitzenden des CDU Stadtverbandes Flöha.

#### Spielend lernen

Das Lernförderschulzentrum Flöha an der Schillerstraße ist innerhalb des bundesweiten Projekts "Spielen macht Schule" mit einer großen Sammlung von Brett-, Bewegungs- und Reaktionsspielen ausgestattet worden. "Wir haben uns

zum zweiten Mal an dieser Aktion beteiligt, jetzt ist unsere Schule berücksichtigt worden", freute sich Lehrerin Beate Prenzel, die den pädagogischen Aspekt der Aktion ausdrücklich würdigte.

Die Kinder müssen während der Be-

schäftigungszeiten zum Beispiel eigenständig die Anleitung genau lesen, dabei den Sinn des Spiels begreifen und zum Teil Mitschülern erklären. Anschließend bedarf es der notwendigen Konzentration und mentalen Stärke, um im Spiel bestehen zu können. "Dadurch wird auf praktische Art und Weise die Sozialkompetenz gefördert, das Lesen sowie die Kommunikation geübt", sagte die Pädagogin. (kbe)



Sven Schulz, Lisa Reuther sowie John Stemmler probieren eines der neuen Spiele aus. Foto: Knut Berger

# Am 9. Dezember 2012 war Fahrplanwechsel

Seit 2. Advent, Sonntag, 9. Dezember 2012, gelten im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) und bei der Deutschen Bahn neue Fahrpläne. Dann ist in vier Fahrplanbüchern das gesamte Nahverkehrsangebot im VMS gebündelt.

Bereits seit Freitag, 30. November 2012, können die Fahrgäste im VMS-Gebiet das neue Fahrplanbuch für 2,00 Euro pro Stück an den Servicestellen der Verkehrsunternehmen und im Kundenbüro Chemnitz des VMS im Durchgang der Marktplatz-Arkaden erwerben.

Öffnungszeiten des VMS-Kundenbüros sind Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr.

#### Informationen der Falkenauer Feuerwehr

#### Die Feuerwehr im Jahre 2012

Der Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr Falkenau wird derzeit von 35 aktiven Feuerwehrleuten, darunter 5 Kameradinnen, wahrgenommen. Mit einem zweistelligen prozentualen Zuwachs ist das gegenüber 2011 eine erfreuliche personelle Entwicklung.

Im zu Ende gehenden Jahr rückten die Kameraden elf Mal aus. Am 27. und 28.10. wurde die Wehr innerhalb von 24 Stunden zu vier Einsätzen gerufen. An der B 173, Richtung Oederan, hatte Schneebruch Bäume und Äste auf die Straße geworfen.

# "Lass den Weihnachtsbaum noch einmal brennen"

Wer will schon seinen Weihnachtsbaum bis zum Walpurgisfeuer aufheben? Also findet unter dem obigen, schon mehrfach erprobten Motto, am 19. Januar 2013, ab 17:00 Uhr, die Verbrennung der ausgedienten Weihnachtsbäume statt. Die Abholung der Bäume erfolgt durch die Feuerwehr, welche Ort und Zeit durch Aushänge bekannt gibt. Für jeden abgegebenen Baum gibt es einen Gutschein für einen kostenlosen Glühwein. Apropos Glühwein: Natürlich kann man bei zünftiger Musik auch wieder Rostbratwürste und Steaks genießen.

# Was sich die Feuerwehr für 2013 wünscht:

Keine Katastrophen, Unfälle, Schadensfeuer,... und dass das geplante und sehnlichst erwartete neue Gerätehaus, am Rande der Festwiese, endlich Realität wird! (Anmerkung: Die Weichen dafür wurden schon im Flöhaer Stadtrat gestellt)

#### Die Computerkinder des Spielhauses Groß und Klein berichten über ihre (virtuelle) Reise.

Zu Fuß sind die Computerkinder 2010 durch die Stadt Flöha marschiert, von der kath. Kirche zur Georgenkirche dann zur Grundschule, zum Gymnasium und über die Kirchenbrücke zum Spielhaus Groß und Klein. Von dort ging es über die "Alte Baumwolle" vorbei am Rathaus bis zur Mittelschule Flöha. Auf dem Bahnhof in Flöha begann die Reise mit einer historischen Lok (Saxonia aus dem Kalender 2012) ins Erzgebirge. Wir lernten die Schlösser Augustusburg, Lichtenwalde und Scharfenstein kennen, besuchten die Annenkirche, den Fichtelberg, den Schwartenberg und das Spielzeugdorf Seiffen. Aufmerksam lauschten wir der erzgebirgischen Mundart. Viele zusätzliche Informationen über den historischen

#### **Bibliothek aktuell**

#### 12. Dezember 2012, 9:00 Uhr "Die Schlittenfahrt von Matz, Fratz und Lisettchen"

Wer wünscht sich nicht im Dezember Schnee? Die drei kleinen Eichhörnchen können es kaum erwarten. Sie wollen endlich Schlitten fahren. Und Papa soll mitkommen. Der ist gar nicht begeistert, oder doch??

Für Kinder ab 3 Jahren.

# Kreatives Advents-Lesecafé von 15:00 – 17:30 Uhr

Basteln in der Adventszeit bei Kaffee und Weihnachtsleckereien mit Verkauf von verschiedenen Handarbeiten

#### Termine: 13.12.2012 und 20.12.2012

- Adventsschmuck für den Weihnachtsbaum
- Weihnachten im Glas
- Serviettentechnik auf Glas mit Teelicht
- Karten einmal anders
- verschiedener Tischschmuck
   Preis je nach Materialverbrauch!

#### 2. Januar 2013, 9:00 Uhr "Babyschnuller und Bücherbär"

Treff für Eltern mit Babys und Kleinstkindern bis 3 Jahren, zum gemeinsamen "Bücher-Entdecken" und Spielen.



Frohe Weihnachtsfeiertage und ein gesundes Jahr 2013 wünschen allen Lesern die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Flöha

Stadtbibliothek Flöha Claußstr. 3 09557 Flöha

Tel.: 03726 / 2438 Fax: 03726 / 788 239

Mail: bibliothek\_floeha@web.de
Bibliothek-online unter www.floeha.de

Erzbergbau gab es im Extra-Kalender für 2011. Ein Abstecher führte in die Tschechische Republik auf den Keilberg. Es war zu erfahren, dass dies der höchste Berg des Erzgebirges ist. 2012 ging die Reise quer durch Sachsen. Höhepunkte unseres Trips waren Dresden mit der Frauenkirche und dem Verkehrsmuseum sowie Leipzig mit dem Völkerschlacht-



Deckblatt des neuen Märchenkalenders der "Computerkids" der Kindertagesstätte "Spielhaus Groß und Klein"

denkmal. In Hoyerswerda trafen wir auf eine traditionelle Tracht der Sorben. Die Göltzschtalbrücke erlebten wir bei Nacht. Die Rathäuser in Oederan und Chemnitz sowie der Weihnachtsmarkt waren einen Besuch wert. 2013 geht unsere Fahrt weiter durch Deutschland. Diese Reiseziele präsentieren wir im Kalender für das Jahr 2013. Wir starten am Kap Arkona und besuchen die Seebrücke in Ahlbeck. Weiter geht es zum Holstentor nach Lübeck. Wir feiern Karneval in Köln und fahren weiter nach Berlin. Von Berta Benz mit dem ersten Auto der Welt werden wir genauso begrüßt wie vom Rattenfänger von Hameln. Wir bestaunten die größte Kuckucksuhr der Welt und kehren schließlich zurück in das heimatliche Erzgebirge, wo wir die Weihnachtstage erleben. Leider kann an dieser Stelle nicht über alle Reiseziele berichtet werden. Mit Begeisterung haben wir außerdem die Märchenwelt durchstreift. Es sind viele zauberhafte Arbeiten entstanden, die in einem Extra-Kalender für 2013 veröffentlicht werden

Wie sollte es anders sein, 2014 wollen wir die ganze Welt bereisen. Die Koffer sind schon gepackt.

C. Naumann Kindertagesstätte "Spielhaus Groß und Klein"

#### Vorlesetag in der Stadtbibliothek

Zum Bundesweiten Vorlesetag konnten sich auch die Kinder in der Flöhaer Stadtbibliothek auf spannende Geschichten freuen.

Martina Hartwig, Standesbeamte der Stadt Flöha, las am 16. September vor einer Kindergartengruppe aus der Kindertagesstätte "Spielhaus Groß und Klein". Die 24 Steppkes lauschten an dem Vormittag "Geschichten von Tieren des Waldes".

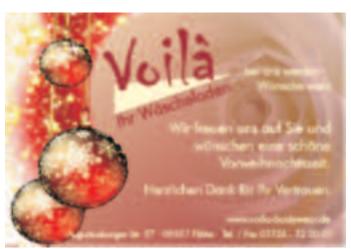
Martina Hartwig, selbst eine "Leseratte", wollte damit ihren Beitrag zum Anliegen des Vorlesetages leisten und die Kinder für das Lesen begeistern und das Interesse an der Welt der Bücher wecken. □





















# TAXI—BIKKES Augustusbusger Strate 42 - 09557 Floha - Fax 03726 / 72 30 76 Geografie Welhnacht und allee Gute für dae noue Jaint würschen wir unseren Kunden, Freunden und Geschäftspertnem verbunden mit einem Dankeschön für das entgegengehrachte Vertoxum. © 03726 / 39 11 Autotslefon: 0172 / 36 64 032



SKOBA Ragid, Sein Design: frisch, klar und pritrise. Seine Ausstattung voll devener Detalls. Sein Platzangebot; einfach enorm. Entdecken Sie die neue Größe in der Kompaktidenseden neuen \$6000A Ragid, jetzt bei uns.

Kraftstoffverbrauch für die SKODA Repid Limousine 1,2 L SS kW (75 PS), in 1/100 km, Innerorts: 8,4; außerorts: 4,8; kombiniero 6,1; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniero: 137 g/km (gemäß VO (DB) Nr. 715/2007), Effizierusklasse D.



### Autohaus Fischer

Dresdner Straße 36, 09557 Flöha Tel. 03726/72920, Fax 03726/729216

## Autohaus W. Fischer

Bachgasse 3, 09575 Eppendorf Tel. 037293/7760, Fax 037293/77616

www.autohausfischer.de, info@autohausfischer.de

#### Kinder und Erwachsene laden zu Aufführungen der Krippenspiele ein

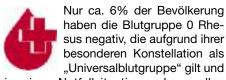
Zu den Weihnachtsfeiertagen finden in den Kirchen Flöhas traditionell die Aufführungen der Krippenspiele statt. Die Kinder der Kurrende proben bereits seit Wochen für das Krippenspiel "Bethlehem ist unbequem" von K. Müller, welches am Heilig Abend, dem 24. Dezember 2012 um 14:00 Uhr und um 15:30 Uhr in der Georgenkirche aufgeführt wird. Bereits am 20. Dezember. 2012 ist eine Voraufführung in der Seniorenresidenz "Villa von Einsidel" geplant. In kindgerechter Sprache und mit schönen Melodien wird die Weihnachtsgeschichte des Lukas-

Evangeliums aus der Sicht der Kinder von Bethlehem erzählt. Dabei singen die



Kinder im Chor und werden auch zu kleinen Solisten. Eine Wiederholung der Aufführung findet am 8. Januar 2013 um 16:00 Uhr in der Georgenkirche statt. Auch Jugendliche und Erwachsene üben fleißig für ein Krippenspiel, welches am Heilig Abend (24.12. 2012) um 15:00 Uhr in der Auferstehungskirche Flöha-Plaue und am 1. Christtag, dem 25. Dezember 2012 um 6:00 Uhr zur Christmette in der Georgenkirche zur Aufführung kommt. Dieses Spiel für Jugendliche und Erwachsene fragt nach dem Woher und Wohin unseres Lebens.

# DRK-Blutspendedienst bittet kurzfristig um Blutspenden der Blutgruppe 0 Rhesus negativ Spenden – der besonderen Blutgruppe für Patientenversorgung in den Kliniken jetzt dringend benötigt – DRK trifft Vorsorge für die Feiertage



in einer Notfallsituation nahezu allen möglichen Empfängern verabreicht werden kann.

Blut dieser Blutgruppe wird daher insbesondere von Notfall- und Rettungsstellen angefordert, die stets einen Vorrat von Blutkonserven mit dieser Blutgruppe vorhalten, damit in akuten Notfällen, wo Blut unmittelbar transfundiert und ein hoher Blutverlust ausgeglichen werden muss, stets genügend Konserven zur Verfügung stehen

Der DRK-Blutspendedienst ruft aktuell alle gesunden Mitbürger, die über diese seltene Blutgruppe verfügen, zur Blutspende auf, damit die Behandlung von Schwerkranken und Schwerverletzten in den Kliniken gesichert werden kann.

Alle Blutspendetermine in Sachsen und Informationen zur DRK-Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das Bundesland Sachsen anklicken) oder über die Servicehotline 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Deutschen Festnetz)

Auch gesunde Spender aller anderen Blutgruppen sind natürlich herzlich eingeladen, mit rund 40 Minuten Zeit und einem halben Liter Blut Verantwortung für Menschen in ihrer Heimatregion zu übernehmen

Da im November bereits Vorsorge getroffen wird für die Versorgung der Patienten in stationärer und ambulanter ärztlicher Behandlung mit aus Blutspenden hergestellten Blutpräparaten an den Weihnachtsfeiertagen, ist Spenderblut zum jetzigen Zeitpunkt besonders wichtig.

Täglich werden beim DRK-Blutspende-

dienst Ost insgesamt 1.500 Blutspenden aller Blutgruppen benötigt. Blutspenden sind als Konserve aufbereitet nur begrenzt haltbar (35-42 Tage).

Wer seine Blutgruppe noch nicht kennt, kann diese auch beim DRK-Blutspendedienst bestimmen lassen.

Prof. Dr. med. Torsten Tonn, Medizinischer Geschäftsführer des DRK-Blutspendedienstes Ost betont: "Blutspenden von Spendern der Blutgruppe 0 Rhesus negativ sind besonders wertvoll, weil sie als "Universalblut" für akute Notfälle verwendet werden können, wo die Blutgruppe des Patienten noch nicht bekannt ist. Spender mit dieser seltenen Blutgruppe werden ständig benötigt und helfen ungemein, die Versorgung schwerkranker Patienten sicherzustellen. Blut ist nicht künstlich herstellbar und kann letztlich nur von freiwilligen Spendern gewonnen werden. Somit sind Blutspender ein wichtiger Bestandteil der heutigen Hochleistungsmedizin und ermöglichen die Behandlung von Krebspatienten ebenso, wie die Versorgung von Patienten mit chirurgischen Eingriffen bei denen Blutkonserven benötigt werden."

# Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig?

Blutspender sind "Lebensretter", etwa 75 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

In der Bundesrepublik Deutschland werden über das Jahr gesehen durch die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3,8 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 75 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen –

freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich. Sieben regional tätige Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes zeichnen verantwortlich für die flächendeckende, umfassende Versorgung der Patienten in der Bundesrepublik Deutschland rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Der Großteil der benötigten Blutspenden wird zur Behandlung von Krebspatienten während der Chemotherapie, Erkrankungen des Herzens, Magen- und Darmkrankheiten, Organtransplantationen und bei Sport- und Verkehrsunfällen eingesetzt. Mit jeder Blutspende zeigt ein Spender, dass er gesellschaftliche Verantwortung im Rahmen seines unentgeltlichen und uneigennützigen Engagements übernehmen möchte und spendet Blut beim Roten Kreuz.

Statistisch gesehen spenden jeden Tag ca. 15.000 Spender deutschlandweit ca. 7.500 Liter Blut für die Versorgung in ihrer jeweiligen Heimatregion beim DRK. In der Region Berlin, Brandenburg und Sachsen, die der DRK-Blutspendedienst Ost versorgt, werden allein ca. 1.500 Blutkonserven täglich benötigt, das sind 750 Liter Blut.

#### Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 71. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden. Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

#### Spielplan Schlosstheater Augustusburg

#### Spielplan Dezember 2012

15.12.2012 - 16:00 Uhr

Adventsmärchen "Das Weihnachtsei"

16.12.2012 - 16:00 Uhr

Adventsmärchen "Das Weihnachtsei"

16.12.2012 - 19:30 Uhr "Weihnachtsbrettl"

22.12.2012 - 16:00 Uhr

Adventsmärchen "Das Weihnachtsei"

23.12.2012 - 16:00 Uhr

Adventsmärchen "Das Weihnachtsei"

23.12.2012 - 19:30 Uhr

"Weihnachtsbrettl"

25.12.2012 - 16:00 Uhr

Adventsmärchen "Das Weihnachtsei"

25.12.2012 - 19:30 Uhr

"Weihnachtsbrettl"

Tel.: 037291 69254

E-mail:

info@schlosstheater-augustusburg.de www.schlosstheater-augustusburg

 ${f SCHLOSS}$ 

THEATER

AUGUSTUSBURG

#### Geburtstagsfeier

Es ist sicherlich die große Ausnahme, dass ein Geburtstag seit über 2000 Jahren und ohne Unterbrechung gefeiert wird. Wir wollen das auch in diesem Jahr im Dezember wieder tun: Weihnachten feiern. Wir, das sind mit wenigen Ausnahmen, alle Menschen in unserer Gegend. Ursprung dieses wohl populärsten Festes im Jahr ist und bleibt die Geburt von Jesus Christus, der Mensch geworden ist.

Seine Mutter Maria war froh über die glückliche Geburt – auch wenn sie unter harten und ärmlichen Verhältnissen im Stall von Betlehem geschah. Arm waren auch die Hirten als erste Gratulanten. Sicherlich brachten sie lebensnotwendige Dinge wie Milch und Felle von ihren Schafen als Geschenke mit. So war es bestimmt eine sehr einfache aber zu Herzen gehende Geburtstagsfeier.

Bei uns sind Geburtstagsfeiern im Regelfall aufwändiger und festlicher. Aber niemand käme auf die Idee, Tage oder sogar Wochen vor dem Geburtstag zu gratulieren und ihn vorzufeiern. Damit würde man richtig anecken.

Seit Jahren ist zu beobachten, dass die

Vorweihnachtszeit immer weiter nach vorn verlegt wird. Dabei gibt es seit langer Zeit als klare Unterscheidung die Adventszeit – ursprünglich sogar eine Fastenzeit – und die eigentliche Weihnachtszeit. Oft helfen uns Sprache und Brauchtum diese Dinge zu unterscheiden. So gibt es eben Advents- und Weihnachtslieder, Adventskranz und Weihnachtsbaum und vieles andere mehr.

Bei vielen ist zu merken, dass die weihnachtliche Stimmung durch die übertriebenen Vorbereitungen zum eigentlichen Fest bereits erschöpft ist. Folgerichtig ist dann die festliche Zeit (mindestens bis zum 6. Januar) nicht mehr durchzuhalten. Muss das so sein?

Vielleicht schaffen es ganz Mutige wie unsere Vorfahren, den Weihnachtsstollen wirklich erst zu Weihnachten anzuschneiden.

Eine besinnliche Adventszeit und echte Weihnachtsfreude zur richtigen Zeit wünscht Ihnen

Ihr Diakon Berthold Neumann

#### Festliche Advents- und Weihnachtskonzerte in der Georgenkirche Flöha

Die Advents- und Weihnachtszeit lädt ein zu einer Reihe musikalischer Höhepunkte in der Georgenkirche Flöha.

Am 15. Dezember 2012 erklingt um 19:30 Uhr ein Festliches Konzert zum Advent. Das Konzert steht im Rahmen der Konzertreihe "Kirche klingt 366+1 – Reformation und Musik 2012 der Evangelischen Kirche in Deutschland. Es erklingt die Kantate "Machet die Tore weit" von G. Ph. Telemann, die Kantate "Die Nacht ist vorgedrungen" von B. Schloemann, sowie Mu-

sik für Kammerorchester und Orgel von J. S. Bach und K. J. Jonkisch. Ausführende sind Katja Fischer, Dresden – Sopran, Sebastian Richter, Chemnitz – Bass, der Ephorale Singkreis Flöha, das Ensemble Musica sacra Chemnitz, Domkantor i. R. Dietrich Wagler, Freiberg – Orgel. Die Leitung hat KMD Ekkehard Hübler. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in den Ev-Luth. Pfarrämtern Flöhas zu 10,00 € ermäßigt 8,00 €, sowie an der Abendkasse zu 12,00 €/ ermäßigt 10,00 €



Das Florian-Geyer-Ensemble Chemnitz e.V. tritt am 29.12.2012 mit einem Weihnachtskonzert im Zeichen des Sterns in der Georgenkirche auf. (Foto: Florian-Geyer-Ensemble/Ev.-Luth. Kirche Flöha)

Am 29. Dezember 2012 ist um 17:00 Uhr das Florian-Geyer-Ensemble Chemnitz e.V. mit einem Weihnachtskonzert im Zeichen des Sterns zu Gast in der Georgenkirche. Unter dem Motto "Wie schön leuchtet der Morgenstern" singen und musizieren der Chor und die Lautengilde Sternengeschichten unter der Leitung von Karla Schönfeld und Christian Günther. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Besinnlich kann man das alte Jahr am Silvestertag, dem 31. Dezember 2012, 23:30 Uhr in der Georgenkirche Flöha ausklingen lassen. Bis zum Glockengeläut um Mitternacht erklingt Orgelmusik zum Jahresausklang, ergänzt von Texten, die zur Besinnung und zum Nachdenken einladen. An der Bärmig-Orgel spielt KMD Ekkehard Hübler. Der Eintritt ist frei.

Auch das neue Jahr wird musikalisch begrüßt. Am Sonntag, dem 13. Januar 2013, 17:00 Uhr erklingen im Gemeindehaus der Ev.-Luth. Georgengemeinde Flöha "Verschiedene Saiten zur Winterszeit". Zu Gast ist das "Trio Speziale" mit Beatrice Fischer – Violine, Alma Stolte – Violoncello und Elsa Scheidig – Klavier, welches Kammermusik von A. Piazolla, Ch. Widor, E. Grieg u.a. zu Gehör bringen wird. Auch hier ist der Eintritt frei.











Angeliet gilt für einen Ford Feste Overspien Edition I.25 i Dentoc Histor 90 ist (92 PS). Tegenüber der unwitstellich en Perbangsinisses des vergleichbar ausgestotterten Modells sinne Tagestatesung and Millusive Überführungsleisten und Ford Gesentle Schutzbrief.







#### Ambulante Pflege der Volkssolidarität erneut mit Bestnote bewertet

Vor kurzem sind die Sozialstation Flöha und ihre Kontaktstelle Freiberg durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) geprüft worden.

Im sogenannten Transparentbericht und in den geprüften Kategorien "pflegerische Leistungen", "Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen", "Dienstleistung und Organisation" sowie "Befragung der Kunden" kam es zur Beurteilung.

Als Gesamtnote erhielt die Sozialstation einschließlich Kontaktstelle Freiberg eine 1,0 als Bewertung und liegt dabei deutlich über dem Landesdurchschnitt von 1,4. Die Geschäftsführerin des Volkssolidarität Regionalverband Freiberg e.V., Angela Gronwaldt, freut sich über diesen außerordentlichen Erfolg. "Wir sind sehr stolz auf dieses Ergebnis, zeigt es doch, dass eine regelmäßige Weiterbildung und Information unserer Mitarbeiter und unser Qualitätsmanagementsystem letztlich unseren zu pflegenden Menschen zu Gute kommt. Mit der Bestnote 1,0 in der Kundenzufriedenheit sind wir also auf dem richtigen Weg, dass deren Qualitäts-

anforderungen mit unseren übereinstimmen". Nicht zuletzt dem unermüdlichen Einsatz aller Mitarbeiter/- innen verdanken wir diesen Erfolg, erläutert Simona Finke, Pflegedienstleiterin der Sozialstation

Umso mehr ist es Ziel, dieses hohe Qualitätsniveau weiter zu halten und auszubauen, umso ein zuverlässiger und kompetenter Partner zu bleiben.

Informationen über den Pflegedienst der Volkssolidarität erhalten Sie unter: www.volkssolidaritaet.de

#### Die Ambulante Hospizgruppe der Diakonie Flöha e.V. bietet Hilfe in schweren Stunden

Die Ambulante Hospizgruppe der Diakonie Flöha e.V. führt immer am zweiten Dienstag eines Monats von 15:30 bis 17:30 Uhr – nächster Termin 11.12.12 – eine Sprechzeit durch. Sie können sich an uns wenden, wenn Sie oder ein Angehöriger eine Begleitung in schwerer Krankheit oder in der Trauerzeit benötigen. Wir beraten Sie zu Fragen der lindernden Pflege (Palliative Care) aber auch zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Jeweils am dritten Dienstag eines Mo-

nats, also wieder am 18.12.12 von 16:00 bis 18:00 Uhr können Trauernde am "Erinnerungscafé" teilnehmen. In einer gemütlichen Kaffeerunde besteht die Möglichkeit sich über schwere und ermutigende Erfahrungen auf dem Trauerweg auszutauschen, miteinander zu weinen und zu lachen. Hier sind Zeit und Raum, sich mitzuteilen, Mitgefühl zu erleben und sich gegenseitig zu stützen. Jede/r, die/der dies in Anspruch nehmen möchte, ist dazu herzlich eingeladen unabhängig

von Konfessionszugehörigkeit, Nationalität und sozialem Stand.

Rückfragen über Telefon 037206/881520 oder 0151/52723001 an Regina Baar und Irene Rabe, Koordinatorinnen der Ambulanten Hospizgruppe Frankenberg der Diakonie Flöha e.V.

Irene Rabe Koordinatorin der Ambulanten Hospizgruppe Frankenberg

#### Werbung







#### Veranstaltungen der Landfrauen im Januar 2013

**Dienstag, 08.01.2013, 19:00 Uhr** Mitgliederversammlung

*Montag, 14.01.2013, 14:00 Uhr*Erlernen von Handarbeiten und Basteln

Montag, 21.01.2013, 14:00 Uhr Kreatives und Basteln

*Montag, 28.01.2013, 14:00 Uhr*Erlernen von Handarbeiten und Basteln

Bedanken möchten wir uns bei den Mitarbeitern der Stadtverwaltung Flöha und den Stadträten/Innen für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Wir wünschen allen Mitgliedern, Mitstreitern und Besuchern des Landfrauenvereins ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gutes Jahr 2013.

i.A. Sabine Mahrla Ortsverein Flöha des Landfrauenverbandes Claußstraße 3, 09557 Flöha

Tel.: 03726/708066

Der Förderverein für Kachwuchssport e. V. Flöha wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.













#### Sportnachrichten +++ Sportnachrichten +++ Sportnachrichten

# Flöhaer Nachwuchs-Leichtathleten ziehen positive Bilanz



Strahlender Nachwuchs: Die jungen Leichtathleten des TSV Flöha nahmen in ihren neuen Trikots an einem Wettkampf in Chemnitz teil. Foto: Katja Schwarz

Lang ist die Pause nicht, die sich die Nachwuchs-Leichtathleten des TSV Flöha zum Jahreswechsel genehmigen. Bereits am 5. Januar treten die Mädchen und Jungen beim Jugendhallenmeeting in Chemnitz wieder an. Wenn es dort den jungen Sportlern gelingt, an die Leistungen des Jahres 2012 anzuknüpfen, dürfte die Bilanz einmal mehr positiv ausfallen.

Im November 2012 nahmen die Flöhaer in neuen Trikots am landesoffenen Kinderleichtathletik-Teamwettkampf der Altersklasse U 12 in Chemnitz teil.

Dort mussten die Aktiven im Additionsweitsprung, Scherhochsprung, Stoßdreikampf sowie der 6x50m Hindernis-Sprint-Pendelstaffel bestehen. "Zu einem vorderen Platz hat es leider nicht gereicht, aber für viele Kinder war es der erste Wettkampf in der großen Leichtathletikhalle Chemnitz. Es war auf jeden Fall ein großes Erlebnis" stellte Abteilungsleiterin und Trainerin Katja Schwarz fest.

Mit 12 Kindern mischte die Flöhaer Leichtathletik-Sektion Mitte November bei der mittelsächsischen Hallenkreismeisterschaft in Döbeln mit. In der Altersklasse (AK) 8 – 10 gingen Dennis Kästner, Lilly Aumann, Max Brückner und Benjamin Arndt an den Start, wobei sich Dennis im Sprint sowie Benjamin im 800 Meter-Lauf jeweils über Bronze freuen konnten.

Im Team der "Großen" (AK 11-15) standen Tim Adrian Schäfer, Sophie Helbig, Judy Leichsenring, Hanna Valoroso, Leoni Aumann, Melissa Kluwe, Niklas Härtig und Julia Barthel. Dort war die Medaillenausbeute noch größer. Hanna holte Bronze im Hochsprung, Sophie wurde Dritte im Sprint. Einen kompletten Satz nahm Julia mit nach Hause. Sie gewann den Sprint, wurde Zweite im Kugelstoßen und

holte Bronze im 800 Meter- Lauf. Am erfolgreichsten war Niklas Härtig. Er er-

> kämpfte sich Gold im Hochsprung und im 800m Lauf, sowie Silber im Sprint.

"Ich kann zufrieden auf das Sportjahr 2012 zurückblicken", sagte Katja Schwarz. Das Training im Auenstadion wurde von vielen neuen Kindern besucht, als Übungsleiter engagiert sich neuerdings Peter Krüger, der das Trainer-Duo Anett Schäfer/Katja Schwarz unterstützt. "Neben den turnusmäßigen Leichtathletikwettkämpfen standen auch viel Crossläufe in

unserem Wettkampfplan", erklärte die Abteilungschefin. So holte sich Nils Poneß in der Gesamtwertung des Sparkassencups den Vizetitel. "Auch der nach sehr langer Pause wieder durch uns organisierte Stundenpaarlauf mit Musik wurde im Juni sehr gut angenommen erklärte Katja Schwarz. (kbe)

#### Mit Licht und Schatten ins neue Jahr

Die Handballer des VfB Flöha werden, gemessen an ihren bisherigen Saisonleistungen, zu Weihnachten nicht Trübsal blasen, aber auch kein übermäßig ausgelassenes Fest feiern. Neben Licht gab es nämlich auch Schatten zu verzeichnen. Die erste Mannschaft hat sich in der Verbandsliga zwar wacker geschlagen, muss aber in der Rückrunde ein paar Schippen auflegen, um nicht um den Klassenerhalt bangen zu müssen. "Wir wussten vor dem Start, dass eine schwierige Saison vor uns steht. Aber

Trainer Gabor Bikkes hat sich mit seiner Truppe bisher ganz gut geschlagen", sagte VfB-Präsident Alexander Meyer. Bereits am 5. Januar wird es für die Truppe wieder ernst. Dann muss Flöha beim HC Einheit Plauen II bestehen. "Das ist die Gelegenheit, sich für die Hinspielniederlage zu revanchieren", meinte Meyer. Das nächste Heimspiel bestreitet der VfB erst am 27. Januar. Dann gastiert 17:00 Uhr die SG Germania Zwenkau in der Sporthalle des Pufendorf-Gymnasiums. Der VfB Flöha II mischt an der Spitze der Handball-Kreisliga zwar mit, doch Rainer Schneider ist nicht zufrieden. Nach der völlig unnötigen 28:30- Niederlage gegen den Tabellenletzten SV Frankenberg hat sich der Trainer vom eigentlichen Saisonziel, dem Aufstieg, vorübergehend verabschiedet. "Da hat es vor allem mental nicht gestimmt. Jetzt denken wir von Spiel zu Spiel", blickte Schneider voraus. Im Aufgebot der Truppe stehen mit Klemens Möller, Clemens Böttner, Richard Berner sowie Maximilian Jugel vier Akteure, die altersmäßig noch in der A-Jugend spielen könnten. "Die Jungs sind willig, zuverlässig und einsatzbereit", hat der Coach lobende Worte für die Nachwuchsband übrig. Maximilian Jugel spielte zunächst Basketball, bevor er vor 6 Jahren zum Handball kam. "Auch wenn es zuletzt mit den Ergebnissen nicht gepasst hat, stehe ich gerne in der Mannschaft. Die Stimmung ist nach wie vor gut", meint der 18-Jährige. Dennoch wird der Gymnasiast, der im kommenden Sommer sein Abitur ablegen wird, den VfB verlassen. "Ich absolviere nach der Schule einen einjährigen Auslandsaufenthalt in den USA und will anschließend ein naturwissenschaftliches Studium beginnen", sagt der 1,80 Meter große Spieler, der in seiner Freizeit auch Fußball spielt und etwas Leichtathletik betreibt. Doch bis dahin will er für die "Zweite" auf





Willi Kühn (links, hier beim Wurf gegen TuS Leipzig-Mockau), gehört zu den Leistungsträgern des VfB Flöha in der Verbandsliga.

Foto: Gerald Helling

Handballsport allerdings nicht vor, bis Jahresende täglich Tabellen zu studieren. "Jetzt wünsche ich erst einmal allen Spielern, Trainern, Funktionären, Sponsoren und Zuschauern ein frohes Fest und ein gesundes sowie erfolgreiches neues Jahr", meinte der Flöhaer Handballchef. (kbe)

#### Abteilung Fußball des TSV 1888 Falkenau mit "jugendlich frischen" Vorstand und "Frauenquote"

Der neue Chef der Abteilung Fußball des TSV 1888 Falkenau (mit derzeit 145 Mitgliedern stärkste Abteilung des Vereins), Klaus Kunze, präsentierte zur Mitgliederversammlung am 16.11.2012 im "Sportlereck Falkenau" nicht ohne Stolz seinen neuen Vorstand (im Einzelnen sind dies: David Adam - Stellvertreter; Denise Weber u. Jenni Oehme - Kassenwart; Jenny Jantsch - Schriftführerin; Sascha Baldauf - Schiedsrichterwesen; Andreas Mehnert u. Sebastian Kroke - Platz-/ Zeugwart; Tobias Kluge - Nachwuchsleiter; Yves Fischer - Öffentlichkeitsarbeit/ Internet). Fast ausnahmslos ist der Vorstand jetzt mit jungen fußballbegeisterten Mitgliedern besetzt. Bei seiner Vorstellung hob er auch die Mitwirkung von 3 jungen Damen hervor, welche nunmehr auch "scherzhaft" die geforderte Frauenquote erfüllen würden!

Es war an diesem Freitagabend eine sehr konstruktive und lockere Wahlveranstaltung, in der proppenvollen Gaststätte, welche schon von einer gewissen "Aufbruchsstimmung" des "Falkenauer Fußballs" zeugte.

Erforderlich wurde diese Wahlveranstaltung auf Grund des Rücktritts des bisherigen langjährigen Fußballchefs des TSV



Klaus Kunze (58)



Ralf Hänel (50)

1888 Falkenau, Ralf Hänel nach fast 20jährigem Vorsitz in diesem Gremium und dem Abgang weiterer Vorstandsmitglieder, so dass dringend Handlungsbedarf bestand, den Geschäftsgang und den Spielbetrieb des Falkenauer Fußballs aufrecht zu erhalten.

Emotional dann auch die Verabschiedung von Ralf Hänel durch Andreas Kluge. Gunter Naumann – dem Vorsitzenden des TSV 1888 Falkenau und Klaus Kunze, welche übereinstimmend und in bewegenden Worten das fast 2 Jahrzehnte lange uneigennützige und durch sehr viel Engagement geprägte Wirken des Funktionärs würdigten und dem sichtlich gerührten Ralf Hänel unter großem Applaus der anwesenden Mitglieder ihren herzlichen Dank für das Geleistete aussprachen.

Nach dem einstimmigen Votum der Mitglieder für Ihren neuen Vorstand, brachte es dann der neue Vorstandschef in seiner Abschlussrede auch noch einmal auf den Punkt, in dem er vor allem an das Miteinander aller Mitglieder und Fußballteams appellierte, hier mit dem erforderlichen Engagement und Mitwirkens für eine neue Qualität und ein erfolgreiches Kapitel zum Wohle des Falkenauer Fußballs beizutragen.

So stehen nach seinen Worten, neben den sportlichen Herausforderungen als Nächstes vor allem die Vorbereitungen auf das im nächsten Jahr anstehende Jubiläum zum 125-jährigen Bestehen des Vereins im Rahmen der 635-Jahrfeier der Gemeinde Falkenau ganz oben auf der Agenda des neuen Vorstandes.

Andreas Kluge

## Nachrichten der Adventgemeinde

#### **Gottesdienst:**

#### Jeden Samstag:

09:30 Uhr Bibelgespräch 10:30 Uhr Predigt

# Sonderveranstaltungen: 24.12.2012

16:00 Uhr Krippenspiel im Adventhaus Chemnitz

#### 31.12.2012

15:00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst in Flöha

#### 14. - 18.01.2013

Ökumenische Gebetswoche

#### 15.01.2013

19:00 Uhr Gebetsandacht im Adventhaus Flöha mit Dr. H. O. Reling

#### **Herzlichen Dank**

sagt die Hilfsorganisation ADRA Deutschland e.V. allen Kindern, Eltern, Großeltern, Kindereinrichtungen und Geschäftsleuten sowie den Bürgern unserer Stadt und Umgebung, die an der Weihnachtspaketaktion "Kinder helfen Kindern" teilgenommen haben. Die Spenden

werden gewiss große Freude auslösen. Sie sind auf dem Weg nach Serbien.

Bildberichte und DVDs von der Übergabe der Geschenkpakete können ab April 2013 unter der Telefonnummer 03726 – 720589 angefordert werden.

Allen Bürgern unserer Stadt wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr den Frieden Gottes.

#### Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter

Zur Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien bildet der ambulante Kinderhospizdienst "Schmetterling" des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus. Diese können die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern unterstützen und entlasten. So gestärkt können die zu betreuenden Familien ihre spezielle Lebenssituation besser bewältigen.

Ein neuer Kurs zur Ausbildung ehrenamt-

licher Familienbegleiter startet Ende Februar nächsten Jahres. Arbeitsschwerpunkt sind die Region Chemnitz, Glauchau und Mittweida.

Detaillierte Informationen gibt es beim Ambulanten Kinderhospizdienst "Schmetterling" des Elternvereins krebskranker Kinder e.V.

Chemnitz, Rudolf-Krahl-Str. 61 a, Koordinatorin Jana Hering, Telefon (0371) 42 09 88;

E-Mail: kinderhospiz@ekk-chemnitz.de.







#### Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Dezember

zum 70. Geburtstag

Herrn Gerd Ranft Herrn Rainer Heimberg Herrn Egon Meisel Herrn Hans Jordan

Frau Walburga Zertisch Frau Christine Hofmann Herrn Karl Kelch Herrn Hans-Joachim Bartsch

zum 75. Geburtstag

Frau Elfriede Auerbach Herrn Dieter Matthes Frau Helga Häcker Herrn Udo Stinsky

Frau Hannelore Naumann Herrn Helmut Fitzner Frau Marga Härtig Frau Margitta Schmidt

zum 80. Geburtstag

Herrn Johannes Finke Frau Marianne Borowski Herrn Siegfried Koitzsch Herrn Werner Neukamm

zum 85. Geburtstag

Frau Marianne Lindner Frau Brigitte Claus Herrn Helmut Liebscher Frau Eva-Maria Straßburg Frau Hedwig Morgenstern Herrn Martin Haubold Herrn Günter Wienholz

zum 91. Geburtstag Frau Christa Falke

zum 92. Geburtstag Frau Christfriede Werner

zum 93. Geburtstag

Frau Anny Wallmeyer Herrn Karl Sieroks

zum 95. Geburtstag

Frau Gertrud Widuch

zur Diamantenen Hochzeit Familie Ursula und Günter Neubert

Ein besonderer Geburtstagsgruß geht an Herrn Sigfried Schönherr zum 88. Geburtstag.

Aus dem Ortsteil Falkenau

zum 70. Geburtstag

Frau Ute Ploß

Frau Christine Kaulfuß

zum 71. Geburtstag Frau Christa Möbius

Frau Rosemarie Gröbel Frau Christine Lange

zum 72. Geburtstag Herrn Gerd Kutscher

zum 73. Geburtstag

Herrn Günter Riedig

zum 74. Geburtstag

Frau Renate Forberger Frau Leonore Eilenberger

zum 75. Geburtstag

Frau Christa Hertwig Herrn Arnim Deetz

Frau Hilde Thierbach Frau Christa Hänel

zum 76. Geburtstag

Frau Hildegund Hering

Herrn Gerd Anke

Zum 77. Geburtstag

Herrn Dieter Liermann Frau Christa Korzin

Herrn Werner Eilenberger

zum 79. Geburtstag

Frau Rosalia Walder Frau Luise Mauersberger

zum 80. Geburtstag

Herrn Heinz Thierbach

zum 82. Geburtstag Frau Ingeborg Dietel

zum 85. Geburtstag

Frau Elena Kärcher Frau Christa Göhler

Frau Ruth Helbig

zum 87. Geburtstag Frau Irmgard Schwietzke

zum 88. Geburtstag Frau Lisa Rutschke

zum 89. Geburtstag Herrn Reinhold Pörschke

zum 90. Geburtstag Frau Annemarie Gründig









#### Jetzt Lohnsteuer-Freibeträge für das Jahr 2013 beantragen! ELStAM - das neue Verfahren beim Lohnsteuerabzug steht vor der Tür

Unter dem Namen ELStAM ("Elektronische LohnSteuerAbzugsMerkmale") werden künftig alle Daten für den Lohnsteuerabzug zwischen Finanzämtern, Unternehmen und Arbeitnehmern digital übermittelt. Zum 01. Januar 2013 startet dieses Verfahren.

# Freibeträge müssen nun wieder jährlich beantragt werden.

Wer Freibeträge berücksichtigt haben möchte, beispielsweise als Berufspendler oder bei doppelter Haushaltführung oder bei volljährigen in Ausbildung befindlichen Kindern, kann ab sofort beim zuständigen Wohnsitzfinanzamt den entsprechenden Antrag stellen. Zur Vermeidung langer Wartezeiten am besten auf elektronischem Weg oder per Post. Die notwendigen Antragsformulare können unter www.steuern.sachsen.de oder unter www.formulare-bfinv.de herunter-

geladen werden.

Die Beantragung sollte bis zum Jahresende 2012 erfolgen, damit bei der ersten elektronischen Lohnabrechnung nicht zu wenig Nettolohn ausgezahlt wird.

Ausführliche Erläuterungen zur Berücksichtigung von Freibeträgen beim Lohnsteuerabzug, insbesondere unter welchen Voraussetzungen und für welche Aufwendungen ein solcher Freibetrag als Lohnsteuerabzugsmerkmal eingetragen werden kann, enthält die Informationsbroschüre "Lohnsteuer – Kleiner Ratgeber für Lohnsteuerzahler für das Jahr 2013" welche unter www.steuern. sachsen.de zum kostenlosen Download bereitgestellt ist.

Mit Beginn des elektronischen Verfahrens zum 01. Januar 2013 können die Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen ihre aktuellen ELStAM-Daten unter www.el-

steronline.de/eportal online einsehen. Für diesen Service ist eine einmalige, kostenfreie Registrierung mit der steuerlichen Identifikationsnummer erforderlich.

Selbstverständlich stehen Ihnen für Fragen auch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Finanzamtes Freiberg während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Finanzamt Freiberg Brückenstr. 1 09599 Freiberg

#### Öffnungszeiten:

 Montag
 08:00 – 15:30 Uhr

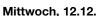
 Dienstag
 08:00 – 18:00 Uhr

 Mittwoch
 08:00 – 15:30 Uhr

 Donnerstag
 08:00 – 17:00 Uhr

 Freitag
 08:00 – 12:00 Uhr

#### Katholisches Pfarramt "St. Theresia" Flöha 12. Dezember 2012 bis 15. Januar 2013



Seniorenausfahrt im Advent nach Langenwolmsdorf und Stolpen

#### Donnerstag, 13.12.

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### 3. Advent, Samstag, 15.12.

10:00 Uhr Erstkommunionunterricht in Flöha

15:00 Uhr Adventsfeier für Senioren in Oederan

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf 18:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

#### Sonntag, 16.12.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Dienstag, 18.12.

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

#### Mittwoch, 19.12.

05:30 Uhr Rorategottesdienst in Oederan, anschl. Frühstück

#### Donnerstag, 20.12.

05:30 Uhr Rorategottesdienst in Flöha, anschl. Frühstück

#### 4. Advent, Samstag, 22.12.

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf 18:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

#### Sonntag, 23.12.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan 10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Heiligabend, Montag, 24.12.

14:30 Uhr Krippenspiel in Flöha

18:00 Uhr Feier der Christnacht in Oederan

22:00 Uhr Feier der Christnacht in Flöha

#### 1. Weihnachtsfeiertag, Dienstag, 25.12.

10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst in Eppendorf

10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst in Augustusburg

# Fest des HI. Erzmärtyrers Stephanus Mittwoch, 26.12.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg 09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan 10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Donnerstag, 27.12.

09:00 Uhr Andacht zur Aussendung der Sternsinger

#### Samstag, 29.12.

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf 18:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

#### Sonntag, 30.12.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan 10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Silvester, 31.12.

16:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Flöha

#### Neujahr, 01.01.

10:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

#### Mittwoch, 02.01.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

#### Donnerstag, 03.01.

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Samstag, 05.01.

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf 18:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

#### Sonntag, 06.01.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg 10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Dienstag, 08.01.

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha, anschl. Bibel-Glaube-Abend

#### Mittwoch, 09.01.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg 14:00 Uhr Gottesdienst im Altersheim Flöha

#### Donnerstag, 10.01.

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Samstag, 12.01.

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf 18:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

#### Sonntag, 13.01.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan, 10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Ökumenische Gebetswoche in Flöha

Jeweils 19:30 Uhr "Unterwegs mit Gott" Montag, 14.01.,

Georgenkirche Flöha

Dienstag, 15.01.,

Methodistenkirche Kirche

Mittwoch, 16.01.,

Adventistenkirche Flöha

Donnerstag, 17.01.,

Katholische Kirche Flöha

Freitag, 18.01.,

Gemeindehaus Auferstehungskirche

#### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Ev.-Luth. Kirchen





#### Sonntag, 16. Dezember - 3. Advent

08:30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche, beide Pfr. Butter

10:00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche Falkenau, M. Trompelt

#### Sonntag, 23. Dezember - 4. Advent

09:00 Uhr Lobpreisgottesdienst in der Kirche Falkenau

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Auferstehungskirche, Sup. Findeisen

#### Montag, 24. Dezember - Heiliger Abend

15:00 Uhr Christvesper mit Chor in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter

17:00 Uhr Christvesper mit Posaunen in der Kirche Falkenau, Sup. Findeisen

14:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in der Georgenkirche

15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in der Georgenkirche, beide Sup. Findeisen

17:00 Uhr musikalische Christvesper in der Georgenkirche, Pfr. Butter

15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in der Auferstehungskirche, Pfr. Keller

# Dienstag, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

06:00 Uhr Christmette mit Krippenspiel in der Georgenkirche, Sup. Findeisen

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche, Pfr. Keller

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter

# Mittwoch, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche, Sup. Findeisen

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter

#### Sonntag, 30. Dezember

18:00 Uhr gem. Gottesdienst aller Schwestergemeinden in der Kirche Niederwiesa mit Jahresrückblick, Pfr. Keller

# Montag, 31. Dezember – Altjahresabend

17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche, Sup. Findeisen

17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau mit Jahresrückblick, M. Trompelt

19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Pfr. Keller

#### Dienstag, 1. Januar - Neujahrstag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche

17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, beide Pfr. Butter

#### Sonntag, 6. Januar

08:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Auferstehungskirche

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Georgenkirche, beide Sup. Findeisen

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter

#### Dienstag, 8. Januar

09:00 Uhr Gottesdienst im Hochhaus, Pfr. Keller

#### Sonntag, 13. Januar

08:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau Pfr. Keller

08:30 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche, Pfr. Butter

10:00 Uhr Singegottesdienst im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, KMD Hübler



#### STADTKURIER FLÖHA

Herausgeber: Stadtverwaltung Flöha, Hauptamt (Pressestelle)

Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha

Tel.: 03726 791110 Fax: 03726 2419 E-mail: info@floeha.de Internet: www.floeha.de

Satz & Druck: Mugler Druck und Verlag GmbH Akquise: Sonja Hengst, Tel.: 03723 499147 • Fax: 03723 499177

Vertrieb: WVD Mediengruppe GmbH, Heinrich-Lorenz-Str. 2–4, 09120 Chemnitz, Frau Heyder, Tel.: 0371/5289245

Für den Inhalt namentlich gekennzeichneter Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

Die nächste Ausgabe erscheint am 16. Januar 2013. Redaktionsschluss ist der 27. Dezember 2012.

Werbung





STADTKURIER FLÖHA – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha – Offerten









